world insight



Sa., 03.06.28 - So., 18.06.28 | 16 Tage ab € 5.450,-

ComfortPlus

Malawi mit Sambia

Juwelen Afrikas

Highlights

› zwei außergewöhnliche Länder des südlichen Afrikas entdecken

› Kajaken und Entspannen am Malawi-See

› Walking-Safari im South Luangwa Nationalpark

› Boots- und Sundownersafari im Liwonde Nationalpark

› tolle Aussichten bei Naturspaziergängen vom Zomba Plateau hinab in die Tiefländer

Wer zum ersten Mal ins südliche Afrika reist, denkt vielleicht nicht sofort an Malawi und Sambia. Doch für erfahrene Reisende sind diese beiden Länder wahre Schätze, die mit ihrer atemberaubenden Vielfalt und unberührten Schönheit jedes Reiseherz höher schlagen lassen. Majestätische Flüsse, erstklassige Safari-Nationalparks, fantastische Landschaften, gastfreundliche Menschen und natürlich der kristallklare Malawi-See machen diese Region einzigartig. Gemeinsam mit einer kleinen Gruppe sympathischer Entdecker starten wir unser Abenteuer in Blantyre und genießen zunächst die spektakulären Panoramen des Zomba-Plateaus. Im Liwonde Nationalpark begeben wir uns auf Pirsch nach Elefanten, Löwen und Antilopen. Bootssafaris auf dem Shire-Fluss bringen uns Flusspferden und bunter Vogelwelt näher. Im Mua Cultural Centre tauchen wir in Malawis reiche Kultur ein, bevor wir beim Kajakfahren die kristallklaren Gewässer und Natur des Malawi-Sees erkunden. In Sambia erwartet uns der South Luangwa Nationalpark mit majestätischen Leoparden und großen Herden von Büffeln und Zebras. Auf einer Walking-Safari sind wir hier auch einmal zu Fuß im Park unterwegs. Eine Tour, die jeden Afrika-Fan begeistern wird!

Tag 1 - Sa., 03.06.28
Flug nach Blantyre

Los geht's!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Von Frankfurt, mit Zwischenstopp in Addis Abeba, fliegen wir nach Blantyre.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - So., 04.06.28
Blantyre

Mwalandiridwa ku Malawi

Unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung empfängt uns am Chileka Flughafen in Blantyre und bringt uns zu unserer Lodge etwas außerhalb von Blantyre. Bereits nach kurzer Fahrt erreichen wir unsere Lodge für die nächsten zwei Nächte. Nach dem Einchecken könnt ihr erst einmal ganz entspannt ankommen und die wunderschöne Anlage erkunden. Dabei habt ihr vielleicht schon die ersten tierischen Begegnungen: Giraffen, Zebras, Impalas, Nyalas, Wasserböcke oder Sable-Antilopen streifen durch das Gelände. Auch Warzenschweine und zahlreiche Vogelarten lassen sich mit etwas Glück beobachten. Lasst den Abend entspannt ausklingen und freut euch auf die bevorstehenden Erlebnisse!

Fahrstrecke: 35 km | Übernachtung: Game Haven Lodge* bei Blantyre | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 3 - Mo., 05.06.28
Blantyre – Mulanje – Blantyre

Bergpfade und Wasserfälle

Heute steht ein ereignisreicher Tag bevor! Nach dem Frühstück machen wir uns auf zu einem Tagesausflug nach Mulanje. Hier entdecken wir bei einer anspruchsvollen Wanderung die beeindruckende Berglandschaft des Mulanje-Massivs. Im kleinen Dorf Likhubula, malerisch umgeben von sattgrünen Teeplantagen, beginnt am frühen Morgen unser Aufstieg an der Westflanke des mächtigen Mulanje-Massivs (ca. 5–6 Std., schwer). Schritt für Schritt gewinnen wir an Höhe und durchqueren dabei ganz unterschiedliche Landschafts- und Vegetationszonen. Unser Weg führt zunächst durch gepflegte Teeplantagen, anschließend durch schattige immergrüne Wälder und schließlich hinein in die ersten offenen Graslandbereiche der Bergwelt. Die abwechslungsreiche Strecke durch verschiedene Ökosysteme eröffnet uns immer wieder neue Ausblicke auf die umliegenden Berghänge, das weite Tiefland und die grünen Plantagen zu unseren Füßen. Unterwegs legen wir inmitten der Natur eine wohlverdiente Pause ein und stärken uns bei einem Picknick für den weiteren Weg. Beim Abstieg begleiten uns der Chapaluka-Fluss und wir sehen die Dziwelankhalamba-Wasserfälle. Ihre klaren, erfrischend kühlen Naturpools bieten eine willkommene Gelegenheit zum Baden und sorgen nach der fordernden Wanderung für neue Energie. Am Nachmittag besuchen wir ein nahegelegenes Dorf und erhalten einen authentischen Einblick in das alltägliche Leben der Menschen rund um Mulanje. Persönliche Begegnungen und interessante Eindrücke vermitteln uns ein lebendiges Bild vom Leben in dieser ländlich geprägten Region. Am frühen Abend machen wir uns auf den Rückweg zu unserer Lodge bei Blantyre. Wer möchte, kann anschließend noch am Pool entspannen oder einen kleinen Abendspaziergang unternehmen, bevor wir bei einem gemeinsamen Abendessen die vielfältigen Eindrücke des Tages noch einmal Revue passieren lassen.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Game Haven Lodge* bei Blantyre | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 4 - Di., 06.06.28
Blantyre – Zomba – Liwonde-Nationalpark

Das Kribbeln nach Wildnis

Heute setzen wir unsere Reise fort und fahren in einen der tierreichsten Nationalparks Malawis – den Liwonde-Nationalpark. Unterwegs legen wir einen Zwischenstopp in der beschaulichen Kleinstadt Zomba ein. Hier haben wir etwas Zeit, uns die Beine zu vertreten und einen ersten Eindruck vom alltäglichen Leben in der Stadt zu gewinnen. An Markttagen können wir über den lebhaften Markt schlendern, das bunte Treiben beobachten und zwischen den zahlreichen Ständen lokale Produkte entdecken. Wer möchte, nutzt die Gelegenheit für ein individuelles Mittagessen, bevor wir unsere Fahrt fortsetzen. Von Zomba aus erreichen wir nach knapp zwei Stunden den Liwonde-Nationalpark. Direkt am Fluss beziehen wir unsere heutige Unterkunft – besser könnte ihre Lage für spannende Tierbeobachtungen kaum sein. Mit etwas Glück lassen sich bereits von hier aus die ersten Wildtiere am Wasser oder entlang des gegenüberliegenden Ufers entdecken. Nach unserer Ankunft bleibt keine Zeit für Langeweile, denn bereits am Nachmittag brechen wir zu unserer ersten Pirschfahrt auf. Gespannt halten wir Ausschau nach den tierischen Bewohnern des Parks und genießen dabei die besondere Stimmung der afrikanischen Wildnis. Am Abend kehren wir in unsere Unterkunft zurück und lassen die ersten Safari-Erlebnisse inmitten der ursprünglichen Natur auf uns wirken. Umgeben von den Geräuschen des afrikanischen Buschs genießen wir den Abend im Stile echter Abenteurer. Schon morgen dürfen wir uns auf weitere unvergessliche Safari-Ausflüge zu Land und auf dem Wasser freuen.

Fahrstrecke:200 km | Übernachtung: Mvuu Camp* im Liwonde-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Mi., 07.06.28
Liwonde-Nationalpark

In der Abendsonne

Ganztägiger Aufenthalt im Park: Malawis längster Fluss, der Shire, bildet die westliche Grenze des Parks und ist zugleich dessen bedeutende Lebensader. Seine fruchtbaren Ufer, weitläufigen Überschwemmungsflächen und dichten Vegetationszonen bieten zahlreichen Tierarten einen idealen Lebensraum. Bei unserer morgendlichen Bootssafari erleben wir die einzigartige Umgebung des Shire-Flusses, der von Wildtieren nur so wimmelt. Anschließend genießen wir unser Mittagessen und Nachmittagstee und beginnen schließlich unsere Pirschfahrt. Der Liwonde-Nationalpark beheimatet eine beeindruckende Vielfalt an Tieren, darunter Flusspferde, Kudus, Elefanten, Krokodile und sogar die seltenen Spitzmaulnashörner. Auch für Vogelliebhaber ist der Park ein wahres Paradies: Die Möglichkeiten zur Vogelbeobachtung sind ausgezeichnet, und mit etwas Glück können wir hier sogar die Afrikanische Fischeule entdecken. Üppige Borassus-Palmen, farbenprächtige Impala-Lilien und zahlreiche Wildblumenarten prägen die abwechslungsreiche Landschaft. Besonders nach der Regenzeit – und vor allem in den Monaten Mai und Juni – setzen die blühenden Pflanzen wunderschöne Farbakzente in das satte Grün. Kein Safari-Tag ist vollständig ohne das Ritual einer Pirschfahrt in den Sonnenuntergang. Nach dem Sonnenuntergang begeben wir uns auf die Rückkehr zur Lodge. In der Dunkelheit zeigen sich uns hoffentlich noch ein paar nachtaktive Wildtiere, bevor wir zum Abschluss des Tages unser Abendessen unter den Sternen der malawischen Wildnis genießen.

Fahrstrecke: je nach Pirschfahrt | Übernachtung: Mvuu Camp* im Liwonde-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 6 - Do., 08.06.28
Liwonde-Nationalpark – Mua

Malawis Kultur entdecken

Von majestätischen Elefanten bis hin zu farbenprächtigen Eisvögeln: Auf unserer geführten Bootssafari am frühen Morgen bieten sich uns noch einmal ausgezeichnete Möglichkeiten für eindrucksvolle Tierbeobachtungen. Mit etwas Glück beobachten wir Flusspferde im seichten Wasser, Krokodile auf den Sandbänken oder Elefanten, die zum Trinken an das Flussufer kommen. Unsere Bootsfahrt führt uns schließlich zum Westufer, wo bereits unser Fahrzeug auf uns wartet. Hier verabschieden wir uns von der faszinierenden Wildnis des Liwonde-Nationalparks und setzen unsere Reise auf dem Landweg fort. Unsere Route verläuft entlang der Ufer des Malombe-Sees und später des weitläufigen Malawi-Sees. Unterwegs begleiten uns abwechslungsreiche Landschaften, sattgrüne Felder und immer wieder herrliche Ausblicke auf das glitzernde Wasser. Unser heutiges Ziel ist die Mua-Mission, die als eines der

bedeutendsten kulturellen Zentren Malawis gilt. Am Nachmittag besuchen die bekannte Holzwerkstatt der Mission. Hier haben wir Gelegenheit, den talentierten Kunsthandwerkern bei ihrer konzentrierten Arbeit über die Schulter zu schauen. Mit großer Sorgfalt und viel handwerklichem Geschick entstehen aus einfachen Holzstücken kunstvolle Figuren, ausdrucksstarke Masken und detailreiche Schnitzereien. Ein weiterer besonderer Höhepunkt unseres Aufenthalts ist die Möglichkeit, eine traditionelle Tanzaufführung zu erleben. In farbenprächtige Trachten und eindrucksvolle Masken gekleidet, vermitteln uns die Tänzer auf lebendige Weise einen Einblick in die reiche Kultur und Geschichte Malawis. Kraftvolle Trommelklänge, rhythmische Bewegungen und traditionelle Melodien schaffen eine mitreißende Atmosphäre, der man sich kaum entziehen kann. Für einen Moment tauchen wir tief in eine andere Welt ein.

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Namalikhate Lodge in Mua | Mahlzeiten: F, M**

Tag 7 - Fr., 09.06.28
Mua – Nankoma Island (Malawi-See)

Traumhaftes Malawi

Am Morgen vor der Weiterfahrt besuchen wir noch das kleine kulturhistorische Museum mit seiner Ausstellung zu den Kulturen, Traditionen und Lebensweisen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen Malawis. Zahlreiche Exponate, kunstvoll gefertigte Masken und anschauliche Darstellungen erzählen von überlieferten Bräuchen, traditionellen Zeremonien und den religiösen Vorstellungen der Menschen. Anschließend verabschieden wir uns von Mua und setzen unsere Reise in Richtung Senga Bay am Malawi-See fort. In der recht touristischen Senga Bay setzen wir nach Nankoma Island über, wo uns ein Inselparadies fernab der Touristenströme erwartet. Die Insel ist Teil des Marelli-Archipels im südlichen Teil des Malawisees, wo die Gewässer besonders reich an farbenfrohen Fischen, den Buntbarschen, sind. Auf der Insel gibt es auch eine beeindruckende Vogelwelt zu entdecken, mit Arten wie Nashornvögeln, Eisvögeln, Paradiesfliegenschnäppern und Eulen sowie Kormoranen und Fischadlern. Am Nachmittag entscheidest du dich für einen Ausflug deiner Wahl: Aktive Reisende werden die Möglichkeit genießen, um die Insel zu kajaken, etwas zu schnorcheln oder auf den Naturwanderwegen die beeindruckende Flora und Fauna zu erkunden. Wir empfehlen eine Kajaktour oder eine fakultative Bootsfahrt zum Sonnenuntergang (vor Ort buchbar).

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Blue Zebra Island Lodge** auf Nankoma Island | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 8 - Sa., 10.06.28
Nankoma Island (Malawi-See)

Loslassen, Entdecken und Genießen

Heute machen wir einen Tag Pause und genießen das Inselleben am Malawi-See. Wer möchte kann sich erneut an den vielfältigen Möglichkeiten der Unterkunft erfreuen oder an naturverbundenen Aktivitäten teilnehmen. Entspanne am Infinity-Pool mit atemberaubendem Blick auf den Malawi-See oder erkunde die Insel an Land und entdecke mit etwas Glück kleinere Wildtiere wie Chamäleons und Warane. Lass den Tag mit einem erfrischenden Malawi Gin & Tonic ausklingen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Blue Zebra Island Lodge** auf Nankoma Island | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 9 - So., 11.06.28
Nankoma Island (Malawi-See) – Dzalanyama Forest Reserve

Malawis grüne Wildnis

Heute verabschieden wir uns von Senga Bay und dem Malawi-See und setzen unsere Reise in die üppige Wildnis des Dzalanyama Forest Reserve fort. Unterwegs verändert sich das Landschaftsbild allmählich: Die Region wird zunehmend hügeliger, und weitläufige Miombo-Wälder mit ihrem dichten Blätterdach bestimmen immer stärker die Umgebung. Je weiter wir in das bewaldete Hochland vordringen, desto ruhiger und ursprünglicher wirkt die Landschaft. Das Naturreservat ist insbesondere für seine vielfältige und artenreiche Vogelwelt bekannt. Mit etwas Glück können wir bereits während der Anreise einige der hier beheimateten Arten entdecken. Immer wieder lohnt sich ein aufmerksamer Blick in die Baumkronen, denn zwischen dem dichten Grün lassen sich zahlreiche kleine und große gefiederte Bewohner beobachten. Nach unserer Ankunft bleibt dir am Nachmittag etwas Zeit, die friedliche Waldlandschaft bei einem Spaziergang auf eigene Faust näher zu erkunden. Am Abend lassen wir uns ein einfaches, aber leckeres Abendessen servieren.

Fahrstrecke: 200 km | Unterkunft: Dzalanyama Forest Lodge im Dzalanyama Forest Reserve | Mahlzeiten: F, A**

Tag 10 - Mo., 12.06.28
Dzalanyama Forest Reserve

Zu Fuß zum Waldabenteuer

Heute heißt es: Der frühe Vogel fängt den Wurm! Noch vor dem Frühstück brechen wir zu einem entspannten Spaziergang (1 Std., leicht) durch das Reservat auf und begeben uns auf Vogelbeobachtung. Mit etwas Glück entdecken wir farbenprächtige Arten wie Webervögel, Bartvögel oder Eisvögel. Die friedliche Stimmung und das morgendliche Konzert der Vögel machen unseren Spaziergang zu einem besonderen Naturerlebnis. Nach der Rückkehr erwartet uns ein stärkendes Frühstück, bevor wir unsere Erkundung des Dzalanyama Forest Reserve aktiv fortsetzen. Bei einer Wanderung (4-5 Std., mittelschwer) durchstreifen wir die dichten Miombo-Wälder, wandern entlang sanfter Berghänge und überqueren kleine Wasserläufe. Unterwegs eröffnen sich immer wieder schöne Ausblicke auf die bewaldete Hügellandschaft. Nachmittags bleibt Zeit, in unserer idyllisch gelegenen Natur-Lodge zu entspannen. Vielleicht sucht ihr euch ein ruhiges Plätzchen, lauscht den Geräuschen des Waldes oder genießt einfach die friedliche Atmosphäre der Umgebung. Wer noch Lust auf Bewegung und weitere Naturerlebnisse hat, kann am Nachmittag optional zu einer zusätzlichen Wanderung aufbrechen. Am Abend kommen wir nach dem Abendessen vielleicht nochmal am Lagerfeuer zusammen.

Fahrstrecke: - | Unterkunft: Dzalanyama Forest Lodge im Dzalanyama Forest Reserve | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 11 - Di., 13.06.28
Dzalanyama Forest Reserve – Michinji (Grenze Sambia) – South Luangwa-Nationalpark

Unberührte Wildnis

Heute Morgen verabschieden wir uns von Malawi und brechen zu unserer nächsten Etappe nach Sambia auf. Nach etwa zwei bis drei Stunden Fahrt erreichen wir bei Mchinji die Grenze. Sobald die Einreiseformalitäten erledigt sind und der sambische Einreisestempel unseren Pass ziert, setzen wir unsere Fahrt in Richtung Luangwa-Tal fort. Unterwegs legen wir eine Pause ein und genießen unser Picknick-Mittagessen inmitten der weiten Natur. Voraussichtlich am frühen Nachmittag erreichen wir unsere herrlich gelegene Unterkunft direkt am Luangwa-Fluss, mitten im Nsefu-Schutzgebiet. Wir beziehen unsere Safari-Zelte, die jeweils über ein eigenes Bad verfügen, und können bei einer Tasse Tee oder Kaffee erst einmal ganz in Ruhe ankommen. Wer möchte, unternimmt anschließend einen gemütlichen Spaziergang entlang des Luangwa-Flusses. Mit etwas Glück zeigen sich dabei bereits die ersten tierischen Bewohner der Region und stimmen uns auf die kommenden Safari-Erlebnisse ein. Am Abend genießen wir unser gemeinsames Essen mitten in der Wildnis und lassen den Tag in der eindrucksvollen Atmosphäre des afrikanischen Buschs entspannt ausklingen.

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Msandile River Lodge* am South Luangwa-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 12 - Mi., 14.06.28
South Luangwa-Nationalpark

Elefanten, Flusspferde und Löwen

Unweit unserer Unterkunft beginnt der South Luangwa-Nationalpark – eine der ursprünglichsten und tierreichsten Naturlandschaften Afrikas. Der Park ist vor allem für seine großen Elefantenherden, zahlreichen Flusspferde und eindrucksvollen Raubkatzen bekannt und verspricht intensive Safari-Erlebnisse fernab des Alltags. Noch vor dem Frühstück brechen wir in der angenehm kühlen Morgendämmerung zu unserer ersten Pirschfahrt auf. Mit etwas Glück beobachten wir Elefanten am Flussufer, entdecken Flusspferde im Wasser oder treffen auf Löwen, die sich nach ihren nächtlichen Streifzügen im hohen Gras ausruhen. Über die heiße Mittagszeit kehren wir in unsere Unterkunft zurück. Von einem schattigen Plätzchen aus kannst du den Blick über den Luangwa-Fluss schweifen lassen und das ruhige Treiben entlang des Ufers beobachten. Am Nachmittag, wenn die Temperaturen allmählich sinken, brechen wir zu unserer zweiten Pirschfahrt auf. Vielleicht begegnen wir anmutigen Giraffen, weiteren Elefantenherden oder sogar einer Raubkatze auf der Jagd. Hinter jeder Wegbiegung kann eine neue, überraschende Begegnung warten. Lass dich überraschen. Die Natur ist unvorhersehbar. Anschließend kehren wir zu unserer Unterkunft zurück zum gemeinsamen Abendessen.

Fahrstrecke: je nach Pirschfahrt | Übernachtung: Msandile River Lodge* am South Luangwa-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 13 - Do., 15.06.28
South Luangwa-Nationalpark

Abenteuer zu Fuß

Auch heute tauchen wir noch einmal tief in die besondere Atmosphäre des South Luangwa-Nationalparks ein. Bereits am Morgen

erwartet uns ein echtes Highlight der Region: eine geführte Walking-Safari. Zu Fuß erleben wir die afrikanische Wildnis besonders unmittelbar und aus einer völlig neuen Perspektive. Gemeinsam mit einem erfahrenen und bewaffneten Ranger folgen wir schmalen Pfaden durch den Busch, lesen Spuren im Sand und achten auf kleine Hinweise, die uns sonst vielleicht verborgen geblieben wären. Das Rascheln im Gras, ein entfernter Tierruf oder die Bewegung eines Zweiges gewinnen plötzlich eine ganz neue Bedeutung. Unser Begleiter vermittelt uns dabei Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt, erklärt Fährten und zeigt, wie eng die verschiedenen Bewohner dieses empfindlichen Ökosystems miteinander verbunden sind. Jede Entdeckung – ob groß oder klein – macht diese intensive Naturerfahrung besonders spannend (wenn von einzelnen Gästen nicht gewollt ist alternativ auch eine Pirschfart mit der Lodge möglich). Zurück in unserer Unterkunft bleibt ausreichend Zeit für die Mittagspause. Wer den Aufenthalt individuell gestalten möchte, kann außerdem direkt bei der Unterkunft nach optionalen Aktivitäten fragen. Je nach Reisezeit und Verfügbarkeit werden beispielsweise wohltuende Massagen oder interessante Dorfbesuche angeboten. Da hierfür eine vorherige Organisation erforderlich sein kann, empfiehlt es sich, bereits am Anreisetag nachzufragen. Am Nachmittag wechseln wir die Perspektive und brechen noch einmal ganz klassisch im Safarifahrzeug zu einer Pirschfahrt auf. Welche Begegnungen uns nun erwarten, bleibt wie immer eine spannende Überraschung.

Fahrstrecke: je nach Pirschfahrt | Übernachtung: Msandile River Lodge* am South Luangwa-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 14 - Fr., 16.06.28
South Luangwa-Nationalpark – Lilongwe

Zurück nach Malawi

Nach einem entspannten Start in den Morgen und einem ausgiebigen Frühstück packen wir und fahren zurück nach Lilongwe. Unterwegs genießen wir ein Picknick-Mittagessen und kommen nachmittags nach dem Grenzübertritt von Sambia nach Malawi in Lilongwe an. Langsam neigt sich eine ereignisreiche Reise dem Ende zu. Dir bleibt aber noch etwas Freizeit und ein letzter Abend in Afrika. Vielleicht finden sich heute Abend noch ein paar Leute, um in Lilongwe traditionelle Restaurants auszukundschaften. Deine Reiseleitung hat sicherlich den passenden Tipp für die Reisegruppe parat.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Eden Estates & Resort* oder Latitude 13Degree***(*) in Lilongwe | Mahlzeiten: F, M**

Tag 15 - Sa., 17.06.28
Lilongwe – Rückreise

Auf Wiedersehen Malawi

Heute morgen genießen wir noch ein ausgiebiges Frühstück in unserer Unterkunft, packen unsere Koffer und machen uns auf zum Flughafen, wo unser Flieger im Laufe des Nachmittags Richtung Deutschland abhebt. In der Regel fliegen wir über Addis Abeba und steigen dort auf unseren Nachtflug nach Deutschland um.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 16 - So., 18.06.28
Ankunft

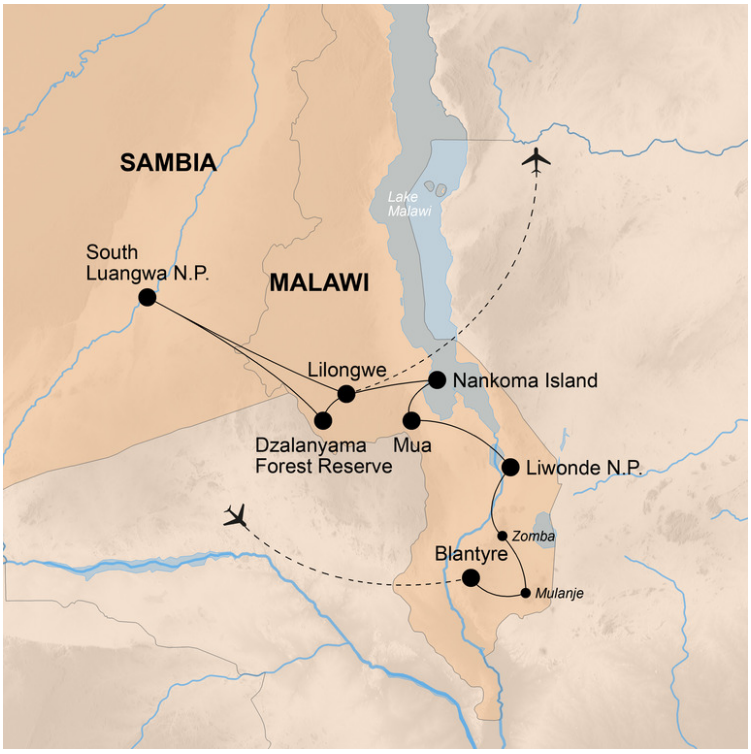
Schon Heimweh nach Malawi und Sambia?

Wir landen in Frankfurt. Es bleibt ausreichend Zeit für die Heimfahrt. Umweltfreundlich und kostenfrei innerhalb Deutschlands erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Sa., 03.06.28**	**Flug nach Blantyre**:
Tag 2	**So., 04.06.28**	**Blantyre**: Ankunft und Transfer zur Lodge
Tag 3	**Mo., 05.06.28**	**Blantyre – Mulanje – Blantyre**: Wanderung in den Mulanje-Bergen mit Picknick und Dorfbesuch
Tag 4	**Di., 06.06.28**	**Blantyre – Zomba – Liwonde-Nationalpark**: Fahrt in den Liwonde-Nationalpark mit Zwischenstopp in Zomba, nachmittags erste Pirschfahrt im Nationalpark
Tag 5	**Mi., 07.06.28**	**Liwonde-Nationalpark**: morgendliche Bootssafari, mittags Tierbeobachtungen in der Lodge bzw. Zeit für fakultative Aktivitäten, am späten Nachmittag Sundowner-Safari mit Nachtpirschfahrt
Tag 6	**Do., 08.06.28**	**Liwonde-Nationalpark – Mua**: morgendliche Bootssafari, Fahrt mit Stopps nach Mua entlang der Seen, Besuch der Holzwerkstatt und Tanzvorführung
Tag 7	**Fr., 09.06.28**	**Mua – Nankoma Island (Malawi-See)**: Museumsbesuch am Morgen und Weiterfahrt an den Malawi-See, Bootstransfer nach Nankoma Island, nachmittags Aktivitäten nach Wahl
Tag 8	**Sa., 10.06.28**	**Nankoma Island (Malawi-See)**: Tag zur freien Verfügung mit Möglichkeit für optionale Aktivitäten
Tag 9	**So., 11.06.28**	**Nankoma Island (Malawi-See) – Dzalanyama Forest Reserve**: Fahrt ins Dzalanyama Forest Reserve, optionaler Spaziergang
Tag 10	**Mo., 12.06.28**	**Dzalanyama Forest Reserve**: Naturspaziergang zur Vogelbeobachtung vor dem Frühstück, anschließend Wanderung und nachmittags Zeit zur freien Verfügung oder optional weitere Wanderung
Tag 11	**Di., 13.06.28**	**Dzalanyama Forest Reserve – Michinji (Grenze Sambia) – South Luangwa-Nationalpark**: Fahrt nach Sambia mit Grenzübertritt in Mchinji
Tag 12	**Mi., 14.06.28**	**South Luangwa-Nationalpark**: Wildtierbeobachtungen im Nationalpark auf zwei Pirschfahrten
Tag 13	**Do., 15.06.28**	**South Luangwa-Nationalpark**: Wildtierbeobachtungen im Nationalpark auf einer Walking-Safari und einer Pirschfahrt
Tag 14	**Fr., 16.06.28**	**South Luangwa-Nationalpark – Lilongwe**: Fahrt in die Hauptstadt Malawis und ggf. Souvenireinkäufe oder Zeit zur freien Verfügung
Tag 15	**Sa., 17.06.28**	**Lilongwe – Rückreise**: Auschecken und auf zum Flughafen für die Heimreise
Tag 16	**So., 18.06.28**	**Ankunft**: Ankunftstag


SAMBIA
Lake Malawi
South Luangwa N.P.
MALAWI
Lilongwe
Nankoma Island
Dzalanyama Forest Reserve
Mua
Liwonde N.P.
Zomba
Blantyre
Mulanje

Einreisebestimmungen & Impfungen

Malawi
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit zum Reisebeginn. Deutsche, Österreicher und Schweizer benötigen ein Visum (s. Länderinformationen). Dieses kann entweder vorab als eVisum beantragt werden oder bei Einreise.

Polio-, Tetanus und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen. Für die direkte Einreise aus Deutschland sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Bei vorherigem Transit oder Aufenthalt in einem Gelbfiebergebiet innerhalb von sechs Tagen vor Einreise nach Malawi ist für alle Personen ab dem Alter von 12 Monaten eine Gelbfieberimpfung nachzuweisen (jedoch nicht aus Sambia kommend). Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise erfolgt sein. Bitte informiere dich vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt. Weitere Details siehe Länderinformationen.

Sambia
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit zum Reisebeginn. Deutsche und Österreicher visumsfrei. Schweizer benötigen ein eVisum. Visum bei Einreise ist weniger zu empfehlen (s. Länderinformationen).

Polio-, Tetanus und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (jedoch nicht aus Malawi kommend) offiziell vorgeschrieben. Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise erfolgt sein. Bitte informiere dich vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt. Weitere Details siehe Länderinformationen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Die Reise führt teilweise über schlechte Straßen und Schotterpisten. Für die Überlandfahrten steht ein Charterbus zur Verfügung. Für die Pirschfahrten in den Nationalparks werden geländegängige Fahrzeuge der Lodges mit englischsprachigen Guides/Fahrern genutzt. Je nach Gruppengröße kann es sein, dass die Gruppe auf zwei Fahrzeuge verteilt wird. Die nicht-motorisierten Aktivitäten am Malawi-See wie Schnorcheln, Kajaken oder Naturwanderungen, sind im Reisepreis inklusive, nicht jedoch andere fakultative Aktivitäten. Am Malawi See gibt es ein bestehendes Risiko für Bilharziose. Es wird empfohlen, nicht direkt vom Ufer aus ins Wasser zu gehen, da das Risiko im flachen, stehenden Wasser und in der Nähe von Ufervegetation am höchsten ist.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise umfasst ein tägliches Frühstück (außer an den Flugtagen). An vielen weiteren Tagen sind außerdem auch die Mittag- und Abendessen in den Restaurants der Unterkünfte inkludiert. An vier Tagen wird unterwegs gepicknickt. Bei den Übernachtungen in der Blue Zebra Island Lodge sind ebenfalls die Getränke inklusive. Viele Unterkünfte verfügen über eine Bar und ein Restaurant. Die Mahlzeiten findest du in deiner Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in schönen und gut gelegenen **–**** Hotels, Lodges, Gästehäusern und Tented Lodges (voll ausgestattete, feststehende Zelte). Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. Je nach Gruppengröße und Zimmerbelegung kann es in der Dzalanyama Forest Lodge vorkommen, dass sich vereinzelt Zimmergäste ein Gemeinschaftsbad teilen müssen. Viele unserer Unterkünfte liegen inmitten traumhafter Natur und sind bereits durch ihre Lage ein besonderes Erlebnis. Im Liwonde-Nationalpark befindet sich unsere Lodge direkt im Park. Am South Luangwa Nationalpark übernachten wir unweit des Parkeingangs in einem privaten Schutzgebiet direkt am Fluss – ohne Zäune, die uns von der umliegenden Tierwelt trennen. In vielen Unterkünften steht zudem ein Swimmingpool zur Verfügung, der nach einem erlebnisreichen Tag für eine willkommene Erfrischung sorgt. Viele unserer Unterkünfte sind klein und verfügen nur über eine begrenzte Anzahl an Zimmern. Das hat einen besonderen Charme: Nicht selten sind wir mit unserer Gruppe nahezu unter uns und können die persönliche Atmosphäre der Lodges besonders genießen. Gleichzeitig ist die touristische Infrastruktur in einigen abgelegenen

Regionen noch überschaubar. In Mua und im Dzalanyama Forest Reserve übernachten wir daher bewusst in einfacheren, aber gepflegten Unterkünften. Sie ermöglichen es uns, diese besonderen Orte intensiv zu erleben, ohne dafür lange An- und Abfahrten in Kauf nehmen zu müssen. Am Malawi-See erwartet uns eine weitere außergewöhnliche Unterkunft: Wir übernachten auf einer kleinen Insel, die ausschließlich mit dem Boot erreichbar ist. Aufgrund der exklusiven Lage und der begrenzten Zimmerzahl nutzen wir hier unterschiedliche Zimmerkategorien. Diese sind hinsichtlich ihres Standards vergleichbar, unterscheiden sich jedoch etwas in Größe und Lage – beispielsweise im Wald oder mit Blick auf den See. Die Dzalanyama Forest Lodge ist einfacher gehalten und bietet sowohl Zimmer im Haupthaus als auch freistehende Chalets im Wald. Unsere Unterkunft am South Luangwa-Nationalpark verfügt ebenfalls nur über eine begrenzte Anzahl an Safari-Zelten. Daher können auch hier innerhalb einer Gruppe unterschiedliche Zimmerkategorien zum Einsatz kommen. Diese sind im Standard vergleichbar, können sich jedoch hinsichtlich Größe oder Lage unterscheiden. Eine bestimmte Zimmerkategorie können wir im Vorfeld daher weder am Malawi-See noch am South Luangwa Nationalpark verbindlich zusagen. Ein Einzelzimmer fragen wir auf Wunsch gerne für dich an. Bitte beachte jedoch, dass die Zimmerzahl in einigen unserer kleinen Unterkünfte sehr begrenzt ist und Einzelzimmer daher nicht bei jedem Reisetermin bzw. in jeder Unterkunft garantiert werden können.

Teilnehmerzahl

7* bis 14
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	799,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Ethiopian Airlines ab Frankfurt nach Blantyre und zurück von Lilongwe (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus, offenen Safari-Fahrzeugen und Booten wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen in **-**** Hotels, Lodge, Gästehäusern und Tented Lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 10 x M, 10 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer englischgeführte Walking-Safari im South Luangwa Nationalpark)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2349 kg CO_2 / 72 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag

*Ethiopian Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Ethiopian Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Ethiopian Airlines
Hinflug:
Frankfurt - Addis Abeba 22:05 Uhr (Ankunft um 05:55 Uhr am Folgetag)
Addis Abeba - Blantyre 09:10 Uhr (Ankunft um 12:15 Uhr)
Rückflug:
Lilongwe - Addis Abeba 14:45

Uhr (Ankunft um 19:45 Uhr)
Addis Abeba - Frankfurt 00:05 Uhr (Ankunft um 06:25 Uhr)

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Safari